



### **Mit dem Wohnmobil direkt bis zum Rothaarsteig**

Beliebter Fernwanderweg präsentiert sich auf der Messe „Caravan Salon“ in Düsseldorf. Gute Bedingungen auch für Camper auf frisch zertifizierten Rothaarsteig-Spuren

**Rothaarsteig.** Bisher war die Messe TourNatur komplett eigenständig, seit diesem Jahr ist sie in den Caravan Salon in Düsseldorf integriert. Wenn die Veranstalter vom 28. August bis 5. September ihre Pforten auf dem Messegelände öffnen, dann zeigt auch der Rothaarsteig Präsenz. Der 154 Kilometer lange Fernwanderweg präsentiert sich gemeinsam mit den Top Trails of Germany in der Halle 3 am Stand C 16.

Wandern und Camping sind aktuell so angesagt wie nie und lassen sich wunderbar kombinieren. Viele Menschen spüren beim Camping und auch beim Wandern das Gefühl der Freiheit, sie lassen sich von der Schönheit der Natur inspirieren und tanken neue Energie. Auch am Rothaarsteig gibt es mittlerweile einige Möglichkeiten, mit dem Camper anzureisen. Immer mehr Hotels und Gasthöfe bieten auch Wohnmobilstellplätze an. Der Vorteil: Man kann direkt die Wanderstiefel schnüren und auf dem Rothaarsteig oder seinen Rundwanderwegen, den sogenannten Rothaarsteig-Spuren, losmarschieren. „Unsere Rundwanderwege eignen sich besonders gut für Outdoor-Fans mit Camper oder Wohnmobil“, verrät Katharina Schwake-Drucks, zuständig beim Rothaarsteigverein für Marketing und Öffentlichkeitsarbeit. Mit einheitlichen Markierungen führen die 13 Rundwanderwege über den Rothaarsteig oder die Rothaarsteig-Zugangswege direkt in die facettenreiche Natur.

### **Drei weitere Rothaarsteig-Spuren sind echte „Traumtouren“**

Der Rothaarsteigverein ist stolz, dass drei der Rothaarsteig-Spuren im Rahmen des Caravan Salons durch den Deutschen Wanderverband erneut als Qualitätswege Wanderbares Deutschland in der Kategorie „Traumtouren“ ausgezeichnet, beziehungsweise zertifiziert werden. „Die Traumtouren gelten



## Pressemitteilung

26. August 2021

als besonders schöne, landschaftlich attraktive Wanderwege, die sich speziell für Halb- und Ganztagestouren eignen“, so Katharina Schwake-Drucks und hofft, dass viele Camper die Chance an den Messetagen nutzen und den Stand des Rothaarsteigvereins und der Top Trails of Germany besuchen, um Informationen aus erster Hand über ihr vielleicht nächstes Reiseziel zu bekommen.

Die drei frisch zertifizierten Spuren sind der Ilsetalpfad bei Bad Laasphe-Feudingen, die Dill-Bergtour bei Haiger und der Wacholderweg bei Dillenburg.

### **Ilsetalpfad:**

Begleitet von Lahn, Ilse und Weidenbach führt der 16,5 Kilometer lange Ilsetalpfad durch offene Landschaften mit kleinen Schieferfelsen und wunderbaren Ausblicken auf die Bad Laasphe-Ortschaften. Auf den 645 zu bewältigenden Höhenmetern durchqueren Sie offene Landschaften mit natürlichem Wildwuchs und tiefen Wäldern. Abenteuerlich ist der Weg durch das verwunschene Ilsetal mit seinen mystischen Felswänden, romantisch dagegen der Weidelbacher Weiher mit Seerosen in der warmen Jahreszeit. Historisch ist der Weg über die Bettelmannsbuche, wo früher Pilger und Holzkohle-Fuhrleute auf ihrem Weg zur Kohlen- und Eisenstraße lagerten. Als majestätisch können die Ausblicke von der Lahnelle auf dem Weg nach Volkholz betitelt werden. In unmittelbarer Nähe des Ilsetalpfads und in der Nähe des 5-Sterne-Hotels Jagdhof Glashütte befindet sich der Wohnmobilstellplatz Glashütte. (Glashütter Straße 20, 57334 Bad Laasphe-Volkholz, Reservierung direkt beim Hotel unter der Telefonnummer 02754/3990 oder [info@jagdhof-glashuette.de](mailto:info@jagdhof-glashuette.de)).

Tipp: Nach der Wanderung kann man es sich in einem der Restaurants des Hotels gut gehen lassen!

### **Dill-Bergtour:**

Idyllisches Dilltal und aussichtsreicher Rothaarkamm: Beides können Wanderfreunde auf der 15,8 Kilometer langen Dill-Bergtour miteinander verbinden. Auf dem Weg zum Rothaarkamm durchqueren die Wanderer auf



## Pressemitteilung

26. August 2021

schmalen Pfaden den historischen Hauberg Offdilln, der spannende Einblicke in diese uralte Form der Waldbewirtschaftung gibt. Auf Anfrage bieten die Ranger des Landesbetriebes Wald und Holz NRW Führungen an. Die malerische Quelle des Bocksborn lädt zur Rast ein. Auf dem Rothaarsteig angekommen, ist die Aussicht in das Lahn-Dill-Bergland und das Siegerland grandios. Besonders empfehlenswert ist die Abendstimmung auf der Aussichtsplattform „Nase im Wind“ auf der Tiefenrother Höhe. Die Lucaseiche nahe dem Forsthaus Steinbach wacht über die Wanderer. 27,5 Meter reckt sie sich jetzt seit ca. 220 Jahren gen Himmel, gestützt auf einem 385 Zentimeter umfassenden Stamm. Einen passenden Stellplatz in der Nähe finden Camper am Gästehaus Wilgersdorf (Kalkhain 23, 57234 Wilnsdorf, Reservierung über das Hotel unter der Telefonnummer 02739/89690 [info@guesthaus-wilgersdorf.de](mailto:info@guesthaus-wilgersdorf.de)). Nach der Wanderung kann man den Tag mit einem Essen im Gästehaus Wilgersdorf ausklingen lassen.

### **Wacholderweg:**

Nicht nur der namensgebende Wacholder, sondern zahlreiche seltene und streng geschützte Tier- und Pflanzenarten bewohnen die Naturschutzgebiete „Alteberg“, „Sauernberg“ und „Wacholderheide“ auf dem 16 Kilometer langen Wacholderweg bei Dillenburg-Donsbach. Spannend für Naturfreunde ist besonders der kleine Baumlehrpfad im Reistenbachtal und der CO<sub>2</sub>-Lehrpfad von Hessen-Forst am Haigerer Tor, der optisch und haptisch interessante Einsichten in ein sehr aktuelles Thema vermittelt. Entspannung für müde Füße bietet unterwegs die Waat-Tret-Anlage mit einem kleinen Barfußpfad. Der Sandorbbach liefert hier Quellwasser zur Abkühlung. Wer es „tierisch“ mag macht einen Abstecher in den Wildpark Donsbach. Die Krönung des Wacholderweges ist im wahrsten Sinne des Wortes der 454 m hohe Kornberg, der mit seinem „Taubusblick“ eine grandiose Aussicht auf die Landschaft bietet.

Das Waldcamp Meerbornsheide liegt direkt an der Rothaarsteig-Spur Wacholderweg (Meerbornsheide 1-2, 35683 Dillenburg, Reservierungen



## Pressemitteilung

---

26. August 2021

unter der Telefonnummer 02771/3305022 oder [e.cimpan@web.de](mailto:e.cimpan@web.de)). Von dort aus lässt sich auch die Oranienstadt Dillenburg mit ihrer von Fachwerk geprägten Altstadt und dem Wilhelmsturm wunderbar erkunden.

### **Infobox zum Rothaarsteig:**

-Alle Infos zum Rothaarsteig: [www.rothaarsteig.de](http://www.rothaarsteig.de)

-Alle Infos zu den Stellplätzen am Rothaarsteig: [www.rothaarsteig.de/camping](http://www.rothaarsteig.de/camping)

-Servicenummer des Rothaarsteigvereins: 02974/4994163 (montags bis freitags von 9 bis 17 Uhr)

-E-Mail: [info@rothaarsteig.de](mailto:info@rothaarsteig.de)